

162/15 1733 August 20., Rheinau

Schreiben von Beat Jakob Anton Zurlauben an Josef Franz Schorno betreffend die St. Konradspfründe

B Benefiziat B. J. Zurlauben¹ schreibt Generalvisitator Schorno² wegen der St. Konradspfründe und erinnert daran, wegen deren Sicherung dank ihm vor drei Jahren an den Generalvikar³ gelangt zu sein. Die Kanzlei⁴ liess damals verlauten, dass der Älteste der Familie Zurlauben zusammen mit dem Pfarrer⁵ die Einnahmen der Pfründe verwalten soll. Über diesen Punkt kam es zu Schwierigkeiten mit dem verstorbenen und gegenwärtigen Kollator⁶, weil Streitereien zwischen Pfarrer und Kollator befürchtet wurden. Um das Geschäft zu einem guten Ende zu bringen, bittet Zurlauben, dass ihm das Ordinariat⁷ die gesamte Verwaltung der Einnahmen erlaubt, auch wenn dies bisher in Zug anders gehalten wird. Diese Änderung hält auch der Dekan⁸ für nötig. Es ist aber zu befürchten, dass der Magistrat⁹ in diese ungewohnte Kumulation niemals einwilligt – besonders jetzt, da der Magistrat angesichts der Schwäche der Familie das Patronat übernommen hat. Zurlauben bittet um Schornos Beistand für ihn und die Seinigen, dass sie die Macht über die Einnahmen erhalten. Zur Information fügt er den alten Tatsachenbericht¹⁰, das Memorial der Kanzlei¹¹ sowie alle Pflichten und Privilegien¹² bei, die, mit Einwilligung des höchsten Herrn¹³, in den Stiftungsbrief eingefügt werden können; er hofft auf dessen Einwilligung. Im Postskriptum bittet Zurlauben um eine rasche Antwort und verspricht, die Ausgaben zu übernehmen.

¹ Beat Jakob Anton Zurlauben.

² Josef Franz Schorno.

³ Johann Franz Anton von Sirgenstein, im Bistum Konstanz Weihbischof und Generalvikar.

⁴ Gemeint diejenige des Bistums Konstanz, vgl. Zurlaubiana AH 183/67.

⁵ Gemeint ist der Pfründeninhaber.

⁶ Gemeint der St. Konradspfründe.

⁷ Gemeint ist das bischöfliche Ordinariat in Konstanz.

⁸ Beat Karl Anton Wolfgang Wickart, Dekan von Zug.

⁹ Gemeint derjenige Zugs.

¹⁰ Vgl. Zurlaubiana AH 162/2 und MsZF 35: 3, Bl. 276f.

¹¹ Vgl. Zurlaubiana AH 183/67.

¹² Vgl. Zurlaubiana AH 84/96 und AH 86/132.

¹³ Gemeint ist Johann Franz Anton von Sirgenstein oder Johann Franz Schenk von Stauffenberg als Bischof von Konstanz.

AH 162, Bl. 33-34 • Bl. 34^v nur Dorsualnotiz.
Original, in lateinischer Sprache.
